



Ausschuss für Wirtschaft, Mittelstand und Energie

18. Sitzung (öffentlich)

14. September 2011

Düsseldorf – Haus des Landtags

10:00 Uhr bis 12:00 Uhr

Vorsitz: Dr. Jens Petersen (CDU)

Protokoll: Michael Roeßgen

Verhandlungspunkte und Ergebnisse:

Vor Eintritt in die Tagesordnung

7

Der Ausschuss kommt auf Antrag der Fraktionen von SPD und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN überein, Punkt 10 der Tagesordnung zu Beginn der Sitzung aufzurufen.

10 Konjunktuelle Lage in NRW

7

Auf Antrag der Fraktion der SPD

Bericht der Landesregierung

Dem Bericht von Minister Harry Kurt Voigtsberger (MWEBWV) schließt sich eine eingehende Diskussion an.

1 Mindestanforderungen an ein Tariftreue- und Vergabegesetz Nordrhein-Westfalen 12

Antrag
der Fraktion DIE LINKE
Drucksache 15/656

In Verbindung mit:

Gesetz über die Sicherung von Tariftreue und Sozialstandards sowie fairen Wettbewerb bei der Vergabe öffentlicher Aufträge (Tariftreue- und Vergabegesetz Nordrhein-Westfalen – TVgG – NRW)

Gesetzentwurf
der Landesregierung
Drucksache 15/2379

Der Ausschuss kommt einvernehmlich überein, eine öffentliche Anhörung zu dem Gesetzentwurf der Landesregierung durchzuführen. Über die Details wollen sich die Obleute im Anschluss an die Sitzung verständigen.

2 Unkonventionelle Erdgasvorkommen: Grundwasser schützen – Sorgen der Bürger ernst nehmen – Bergrecht ändern 13

Antrag
der Fraktion der CDU
Drucksache 15/1190

Entschließungsantrag
der Fraktion DIE LINKE
Drucksache 15/1237

Ausschussprotokoll 15/215

Stellungnahmen siehe Ausschussprotokoll 15/215

Der Ausschuss kommt nach Anberatung des Themas überein, den Antrag in der nächsten Sitzung abschließend zu beraten.

**3 Landesweite Dichtheitsprüfung von privaten Abwasserrohren aus-
setzen – Kommunale Selbstverwaltung stärken 19**

Antrag
der Fraktion der FDP
Drucksache 15/1548

Ausschussprotokoll 15/250

Stellungnahmen siehe Ausschussprotokoll 15/250

Auf Vorschlag der antragstellenden FDP kommt der Ausschuss überein, den Antrag in der nächsten Sitzung abschließend zu beraten.

4 Strategien gegen Lohndumping – Mindestlohn jetzt 20

Antrag
der Fraktion der SPD und
der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
Drucksache 15/2210

– Abstimmung gemäß Vereinbarung der Fraktionen

Nach eingehender Debatte nimmt der Ausschuss mit den Stimmen von SPD und Grünen gegen die Stimmen von CDU, FDP und Linken bei Abwesenheit einiger Abgeordneter der CDU den vorliegenden Antrag an.

**5 Arbeit statt Arbeitslosigkeit finanzieren – Beschäftigung neu denken
– einen sozialen Arbeitsmarkt für NRW voranbringen 25**

Antrag
der Fraktion der SPD und
der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
Drucksache 15/2211 – Neudruck

Der Ausschuss kommt einvernehmlich überein, den Verfahrensvorschlag des federführenden Arbeitsausschusses abzuwarten und sich im Falle einer Anhörung nachrichtlich daran zu beteiligen.

6 Für substantielle Nachbesserungen an dem Energie-Gesetzespaket der Bundesregierung – Der Landtag unterstützt Initiative der Landesregierung für eine gemeinsame Stellungnahme aller Bundesländer 26

Antrag
der Fraktion der SPD und
der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
Drucksache 15/2214

– Bericht von Minister Harry Kurt Voigtsberger (MWEBWV) 26

– Aussprache 28

Der Ausschuss kommt überein, das Thema in der nächsten Sitzung abschließend zu beraten.

7 Novellierung der 17. BImSchV – Schadstoffbelastung durch Abfallmitverbrennung vermindern, Öko-Dumping verhindern 30

Antrag
der Fraktion der SPD und
der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
Drucksache 15/2358

Auf Vorschlag der SPD-Fraktion kommt der Ausschuss überein, sich an der zu dem Antrag geplanten öffentlichen Anhörung des federführenden Umweltausschusses nachrichtlich beteiligen zu wollen.

8 Gesetz zur Änderung der Landesbauordnung (BauO NRW) – Änderung des § 65 Abs. 1 und 2 31

Gesetzentwurf
der Fraktion der SPD und
der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
Drucksache 15/2359

Auf Vorschlag der Koalitionsfraktionen will sich der Ausschuss an der geplanten öffentlichen Anhörung im federführenden Bauausschuss nachrichtlich beteiligen und das Thema unter Wahrung der Fristen alsbald wieder aufrufen.

9 Breitbandausbau in Nordrhein-Westfalen zügig vorantreiben – Standortqualität für ländliche Räume durch bessere Versorgung erhöhen **32**

Antrag
der Fraktion der FDP
Drucksache 15/2375

Auf Vorschlag der antragstellenden FDP-Fraktion wird dieser Punkt in der nächsten Sitzung abschließend beraten; der Beratungsfahrplan des federführenden Hauptausschusses solle erst abgewartet werden.

11 Kesselprobleme durch Einsatz von neuem Stahl (T24) bei Kraftwerksneubauten in Nordrhein-Westfalen **33**

Auf Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

– Bericht der Landesregierung

Der Ausschuss nimmt den Hinweis der Landesregierung bezüglich des gewünschten Berichts zur Kenntnis (siehe Anlage zu TOP 11).

12 Zustand der Regierungsgebäude unter energetischen Aspekten **34**

Auf Antrag der FDP-Fraktion

– Bericht der Landesregierung

– Berichte von Minister Harry Kurt Voigtsberger (MWEBWV) und MR Arnulf Rybicki (FM) **34**

– Aussprache **34**

13 Verschiedenes **37**

13.1 Sitzungstermin am 09.11.2011 **37**

Der Ausschuss kommt überein, den Termin am 09.11.2011 wegen der Indienreise des Ausschusses aufzuheben und zu versuchen, das bis zum Jahresende anstehende Arbeitspensum in den Sitzungen am 30.11.2011 und 14.12.2011 abzuarbeiten.

13.2 Terminplan 2012 (siehe Anlage zu TOP 13.2)	37
13.3 Beteiligung an der Anhörung zum Thema "Kreislaufwirtschaftsgesetz"	37
Der Ausschuss kommt überein, sich an einer geplanten Anhörung zum Thema „Kreislaufwirtschaftsgesetz“ im federführenden Umweltausschuss nachrichtlich zu beteiligen.	
13.4 Ladenöffnungsgesetz	37
Nächste Sitzung: 12. Oktober 2011	38

* * *

1 Mindestanforderungen an ein Tariftreue- und Vergabegesetz Nordrhein-Westfalen

Antrag
der Fraktion DIE LINKE
Drucksache 15/656

In Verbindung mit:

Gesetz über die Sicherung von Tariftreue und Sozialstandards sowie fairen Wettbewerb bei der Vergabe öffentlicher Aufträge (Tariftreue- und Vergabegesetz Nordrhein-Westfalen – TVgG – NRW)

Gesetzentwurf
der Landesregierung
Drucksache 15/2379

Vorsitzender Dr. Jens Petersen bittet um Wortmeldungen zum Verfahren und weist auf die an die Obleute versandte E-Mail hinsichtlich der Terminvorstellungen hin.

Rainer Schmeltzer (SPD) führt aus, das Gesetz sei vor der Sommerpause seitens der Landesregierung eingebracht worden und in einer ersten Runde plenar debattiert worden. Es mache großen Sinn, an dem Gesetz zügig weiterzuarbeiten. Auch sollte es insbesondere im Interesse des Wirtschaftsausschusses sein, eine umfangreiche Anhörung durchzuführen. Er rege an, deshalb die Anhörung bei Wahrung der Fristen zügig durchzuführen. Hierzu biete sich der 18. Oktober 2011 an.

Dietmar Brockes (FDP) stimmt einer umfangreichen Anhörung zu, bittet aber um Überprüfung des Termins im Rahmen der Obleute. Dort ließe sich dann ein Termin finden, um die Anhörung zeitnah und bei gleichzeitiger Einhaltung der Fristen durchführen zu können.

Thomas Eiskirch (SPD) stimmt der Terminfindung im Obleutegespräch zu, allerdings sollte zur Anhörung sehr zügig eingeladen werden, um bei Beteiligung von fünf mitberatenden Ausschüssen auch ausreichend auswerten zu können. Da es zu dem Themenkomplex im Rahmen des Antrags der Fraktion Die Linke bereits eine Anhörung gegeben habe, könnten die Fragestellungen an die Sachverständigen auch schnell abgerufen werden.

Der Ausschuss kommt einvernehmlich überein, eine öffentliche Anhörung zu dem Gesetzentwurf der Landesregierung durchzuführen. Über die Details wollen sich die Obleute im Anschluss an die Sitzung verständigen.

